

IMMEMORIAL - Monologue

Immemorial haben sich dem Death Metal verschrieben und ich muß sagen: sie verstehen ihr Handwerk!

Leider liegt mir keinerlei Information über den Fünfer (beziehungsweise Quartett plus Bassist, aufgeführt sind nur vier Mitglieder, auf den Bandfotos jedoch fünf) vor, aufgrund der Informationen aus dem Booklet schließe ich aber das Immemorial aus der Heimat des leckeren Budweisers (nein, nicht die amerikanische Plörre!!!) kommen und dieses Scheibchen bereits im Dezember 2000 eingepreßelt wurde (frage mich nur warum das Teil jetzt erst erscheint...). Wobei eingepreßelt eigentlich ein etwas zu heftiger Ausdruck ist, wenn die fünf Tschechen auch ab und zu mal den Knüppel aus dem Sack holen verliert man sich doch nie im Geprügel. Trotzdem haben sich Immemorial dem Death Metal verschrieben und ich muß sagen: sie verstehen ihr Handwerk! Innovativ ist das ganze nicht unbedingt, aber immerhin bleiben die Songs nach ein paar Durchläufen hängen und dürften dem geneigten Death / Thrash Metal-Fan normalerweise zusagen. Mir ist das Scheibchen inzwischen schon ziemlich ans Herz gewachsen, denn wenn man auch keine Neuerungen wie Kuhglockengebimmel einbaut hat man doch einen Weg gefunden, um aus der Masse heraus zu stechen, was unaufmerksamen Hörern auf der Platte aber eventuell sogar entgehen könnte, live dann aber zu umso erstaunteren Gesichtern führen dürfte: für den böseartig geröchelten Gesang zeigt sich doch tatsächlich eine Frau verantwortlich, was jedoch kaum auffällt! Alleine deswegen sollten Freunde des deftigeren Stoffs mal Reinhören, zumal auch die Musik wie bereits erwähnt wahrlich nicht von schlechten Eltern ist, vor allem „A Nightmare“ ist ein richtig geiler, schneller Kracher, aber auch die anderen 7 Songs kommen ohne Ausfall aus, erwähnenswert wären als Hörprobe noch „A Monologue“, „Wander Through Life“ und der schon fast hymnische letzte Track. Als Bonus gibt's noch einen Videoclip, da aber der Rechner der das Ding abspielt keine Boxen hat weiß ich leider nicht von welchem Track, sieht aber ganz nett gemacht aus, wobei die Mühe vermutlich relativ umsonst war, da Immemorial für das Fernsehen wohl eine Spur zu heftig sind... Also Freunde des gepflegten Todesmetalls und Headbangens - check it out!

(c) by 'PlanetHeavyMetal'

URL : <http://www.planetheavymetal.de>

[Das Impressum finden Sie hier](#)